

# Jobcenter - Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA – ABI)

## Antrag auf Bildungsleistungen

#### Persönlicher Schulbedarf

Bitte beachten Sie die umseitigen Hinweise!

Antragsteller Bitte füllen Sie die folge	nden Felder so	orgfältig au	IS.		
Name			Aktenzeichen Bildung und Teilhabe JC KomBA-ABI		
Vorname			Aktenzeichen des unten angekreuzten Rechtskreises		
Anschrift			Telefonnummer		
Kontoinhaber:		IBAN:			
Name der Bank:	ame der Bank:		BIC:		
□ * <b>Wohngeld</b> (Wohngeldgesetz - WoGG)		□ *Kinderzuschlag KiZ (Familienkasse)			
			□ *Sozialhilfe (SGB XII)		
Ich beziehe / mein Kind bezieht folg  ☐ Arbeitslosengeld II / Sozialgeld  ☐ Wohngeld (Wohngeldgesetz - W	d (SGB II) VoGG)*		ründende Sozial Sozialhilfe (SGB AsylbLG*	•	
□ Kinderzuschlag KiZ (Familienkasse)*  *Bei Bezug von Wohngeld / KiZ / Sozialhilfe / AsylbLG: Bitte fügen Sie den aktuellen Bewilligungsbescheid bei!					
Ber Bezug von Wormgeld / N.Z./ Goziamink	277 GYIDEO. DI	tto rugor	ole dell'aktueller	1 Dewningungsbescheid bei:	
Hiermit beantrage ich eine Leist	•	Ausstat	tung mit persö	nlichem Schulbedarf	
☐ für mich ☐ für mein Kind  Name d. Schülers/in Vorname				Geburtsdatum	
Besuchte Schule:					
	Name der Schule				
Klassenstufe					
Das Schuljahr beginnt am	und endet am .				
☐ Eine Schulbescheinigung* ist de	m Antrag bei	igefügt.			
* in den umseitigen Hinweisen ist vermerkt, wan	n eine Schulbesc	heinigung	erforderlich ist		
Einen Nichtantritt bzw. ein vorzeitiges '	√erlassen der	Schule v	werde ich unverzü	glich mitteilen.	
Mit der Antragstellung auf Leistungen für erforderlichen persönlichen Daten für Direktabrechnung, ein. Die Daten unterlie (SGB X). Sie dürfen durch die KomBA-ABI werden.	die Antrags gen dem Sozia	entscheid Ildatensch	ung und die Au utz nach §§ 67 ff Z	uszahlung, insbesondere bei Zehntes Buch Sozialgesetzbuch	
Datum	Unterschrift Antragsteller/in				

### Bei Abgabe des Antrages sind die folgenden Anlagen beizufügen:

- Nachweis der Schule über die Einschulung des Kindes
- Schulbescheinigung ab Vollendung des 15. Lebensjahres

# Hinweise zum Antrag auf Teilhabeleistungen Persönlicher Schulbedarf

Die gesetzlichen Grundlagen der Teilhabeleistungen sind geregelt im Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II), im Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) und im Bundeskindergeldgesetz (BKGG).

Bei den umseitig beantragten Leistungen handelt es sich um Teilhabeleistungen für

- Leistungsberechtigte SGB II: nach § 28 Abs. 3 SGB II
- Bezieher von KiZ oder Wohngeld: nach § 6b BKGG i.V.m. § 28 Abs. 3 SGB II

Anspruchsberechtigt sind Kinder und junge Erwachsenen, die das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die Schüler einer allgemein- oder berufsbildenden Schule sind. Der Besuch einer Vorschule und Schulbesuche im Rahmen einer dualen Berufsausbildung mit Ausbildungsvergütung erfüllen diese Voraussetzungen nicht.

#### Der Schulbesuch ist zur Einschulung und ab Vollendung des 15. Lebensjahres nachzuweisen.

Der Nachweis muss erkennen lassen, welche Schule in welcher Jahrgangsstufe besucht wird und es ist das voraussichtliche Ende des Schulbesuches anzugeben.

Es werden, beginnend mit dem Schuljahr 2011/2012, für jedes Schuljahr 70,00 EUR zum 1. August und 30,00 EUR zum 1. Februar berücksichtigt.

Die Leistungen werden auf Antrag erbracht und dürfen nicht für Zeiten vor der Antragstellung erbracht werden (§ 37 SGB II)